

10-jähriges Jubiläum einer Erfolgsgeschichte



Typisch Pendelachse: Der Lenkeinschlag von bis zu 60° verleiht der Transportkombination optimale Manövrierbarkeit.

Mit der Einführung der Marke MAX Trailer legte die Faymonville Gruppe 2012 den Grundstein zum modularen Aufbau von Spezialfahrzeugen für den Straßentransport. Nun feiert das Konzept sein 10-jähriges Jubiläum und hat den Sektor in dieser Zeit grundlegend verändert, wie der Hersteller betont.

Viele Fragezeichen umgaben das Prinzip des modularen Baukastens seinerzeit. Die Einführung von standardisierten Fahrzeugen für den Spezial- und Schwertransport wurde mit Skepsis betrachtet. Doch die Weitsicht sollte sich als wegweisend herausstellen. MAX Trailer fasste Fuß und etablierte sich im Kreise der Hersteller.

Vorreiterrolle eingenommen

„Bis heute sind über 8.000 Fahrzeuge ausgeliefert worden, insgesamt wurden darin rund 22.500 Achsen und 45.000 Tonnen Stahl verbaut“, berichtet Mario Faymonville, der als Pro-

duktverantwortlicher seit den Anfängen dabei ist. Es begann mit der Semi-Tieflader-Reihe MAX100 und vervollständigte sich im Laufe der Zeit mit Plateau-Aufliegern, gezogenen Anhängern und Tiefbett-Fahrzeugen. Ein breites Angebot, das Mario Faymonville europaweit im Einsatz sieht: „Unser Kundenkreis wird seit jeher immer größer, was auch auf unser Vertriebsnetz zutrifft. Standardisierte Fahrzeuge mit op-



Faymonville feierte das 10-jährige Jubiläum von MAX Trailer am polnischen Produktionsstandort unter anderem mit seinen Vertriebspartnern.



timierter Ausrüstung und in Premiumqualität haben sich durchgesetzt. Da nehmen wir die Vorreiterrolle ein – und das zu einem top Preis/Leistungsverhältnis.“

Hohe Ambitionen für die Zukunft

Beim offiziellen Festakt blickten die Verantwortlichen nun auf die rasante Entwicklung zurück. Diese ist alleine beim Blick auf die Werkshallen im polnischen Goleniow ersichtlich. Auf 40.000 m² erstreckt sich die Produktionsfläche mittlerweile. In den Hallen sind die Abläufe optimal strukturiert und folgen den modernsten Grundsätzen des Lean-Managements. Weitere geplante Investitionen mit einem Volumen von 23 Millionen Euro stärken den hochmodernen Maschinenpark und die Halleninfrastruktur in der nahen Zukunft.



Die Produktpalette von MAX Trailer umfasst sechs Produktfamilien

- MAX100** 2 bis 6-Achs Semi-Tieflader, reibungs- oder zwangsgelenkt, der auch als teleskopierbare Variante (einfach oder doppelt) verfügbar ist.
- MAX200** 3 bis 4-Achs-Plateauauflieger, ebenfalls teleskopierbar erhältlich, reibungs- oder zwangsgelenkt.
- MAX300** Gezogene Anhänger mit 2 oder 3 Zentralachsen und Rampen
- MAX410** Auf den Transport von Kranteilen und Krangewichten spezialisierte zwangsgelenkte Ballast-Auflieger mit 3 bis 5 Achsen
- MAX510** Tiefbett-Auflieger mit 2 bis 3 Achsen als Pendelachsvariante oder achsschenkelgelenkt, abfahrbarem Schwanenhals und teleskopierbarer Ladefläche
- MAX600** Drehschemel-Anhänger mit 3 oder 4 Achsen für den Hoch- und Tiefbausektor.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden zudem einige Vertriebspartner ausgezeichnet, die sich im Laufe der 10 Jahre durch ihre starken Verkaufszahlen verdient gemacht haben. Der deutsche Partner ES-GE landete bei der Gesamtanzahl verkaufter MAX Trailer-Fahrzeuge auf dem ersten Platz, gefolgt von Berroyer aus Frankreich und Traffco aus Großbritannien.

Hohe Ambitionen treiben schon immer die Dinge bei MAX Trailer voran. Mittlerweile umfassen sechs Produktfamilien das Angebot, weitere Projekte liegen in der Schublade. Auch das Händlernetzwerk entwickelt sich kontinuierlich. Die Marke MAX Trailer hat innerhalb von 10 Jahren Einiges bewegt und wird sicherlich auch das kommende Jahrzehnt im Spezialtransport prägen.